Informationspflichten gemäß Artikel 13 / 14 DSGVO für unsere Patienten



Name des Verantwortlichen

Praxisklinik Dr. med. Arndt Winter Facharzt für Chirurgie (Deutschland)

Blomberger Straße 1 04758 Oschatz

Kontaktdaten des Verantwortlichen

Tel.: 03435 92 95 46 Fax: 03435 92 95 47

E-Mail: info@chirurgie-oschatz.de Internet: www.chirurgie-oschatz.de

Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Herr Norbert Schütze

Externer Datenschutzbeauftragter

brainmatrix GmbH

Dr.- Kurt- Fischer- Straße 24, 01589 Riesa

Telefon: 03525/744679 E-Mail: <u>info@brainmatrix.de</u>

Zwecke der Datenverarbeitung und die gesetzliche Grundlage, die Daten zu verarbeiten

- 1. Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten gemäß Artikel 6 Abs.1 lit. b DSGVO, d.h. Anbahnung, Abschluss, Durchführung und Beendigung eines Vertrages mit Ihnen oder Dritten zur Erbringung der vereinbarten Vertragsleistungen, Zahlungsabwicklungen, etc.
- 2. Im Rahmen der Interessenabwägung gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. f DSGVO: Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Bspw. für: Werbung/Markt- und Meinungsforschung, soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben, Bonitätsprüfungen, Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, Videoüberwachung zur Wahrung des Hausrechts, Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs, Verarbeitung von Patientendaten zur Verbesserung unserer Leistungen und um den Betrieb der Praxisklinik reibungslos zu gewährleisten, etc.
- 3. Auf Grund Ihrer Einwilligung gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Wir verarbeiten Ihre Daten auch auf Basis Ihrer Einwilligung, soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke gegeben haben wie z.B. die Zusendung von Informationen über unsere Praxisklinik und zu weiteren Zwecken.
- 4. Auf Grund gesetzlicher Vorgaben gemäß Artikel 6 Abs.1 lit. c DSGVO. Wir verarbeiten Ihre Daten auf Grund diverser rechtlicher Verpflichtungen, z.B. der Sozialgesetzbücher, dem Patientengesetz aber auch gemäß § 257 Handelsgesetzbuch und § 147 Abgabenordnung und GoBD zur Aufbewahrung steuerrelevanter Daten wie Rechnungen,

zur Einhaltung der gesetzlichen Pflichten gegenüber Krankenkassen, zur Abrechnung mit Krankenkassen, zur Qualitätssicherung, zur Dokumentation und Versorgung mit Hilfsmitteln gemäß SGB V, zur Einhaltung der gesetzlichen Pflichten gegenüber Pflegekassen, dem Medizinproduktegesetz gemäß SGB XI etc. und anderer relevanter Gesetze.

5. Erforderliche Verarbeitung um lebenswichtige Interessen von Ihnen oder einer anderen natürlichen Person zu schützen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit e: DSGVO d.h. Verarbeitungen, die sowohl aus wichtigen Gründen des öffentlichen Interesses als auch lebenswichtigen Interessen von betroffenen Personen dienen; so kann beispielsweise die Verarbeitung für humanitäre Zwecke einschließlich der Überwachung von Epidemien stattfinden etc.

Empfänger der Daten

Innerhalb unserer Praxisklinik erhalten nur die Beschäftigten Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und/oder gesetzlichen Pflichten und zur Verwaltung benötigen.

Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb unserer Praxisklinik ist grundsätzlich verboten. Wir sind jedoch bei bestimmten Situationen verpflichtet, Daten und Informationen zu übermitteln, so z.B., wenn eine gesetzliche Bestimmung dies erfordert. Liegen keine gesetzlichen oder vertraglichen Verpflichtungen zur Datenweitergabe vor, erfolgt eine Datenübermittlung nur nach einer von Ihnen erteilten Einwilligung wie der Entbindung zur Schweigepflicht.

Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z.B. sein:

- Öffentliche Stellen und Institutionen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung oder uns eine schriftliche Entbindung der Schweigepflicht öffentliche, stationäre Einrichtungen z.B. Krankenhäuser, Rehabilitationsreinrichtungen, Leistungsträger, Kranken- und Pflegeversicherungen, sonstige Kostenträger z.B. Beihilfestellen, Berufsgenossenschaften, die oder Datenweitergabe im öffentlichen Interesse liegt z.B. Ordnungsbehörden wie Gesundheitsämter
- Nichtöffentliche Stellen und Institutionen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung, nach denen wir zur Auskunft, Meldung oder Weitergabe von Daten verpflichtet sind oder uns eine schriftliche Entbindung zur Schweigeflicht vorliegt: private, stationäre Einrichtungen z.B. Krankenhäuser, Rehabilitationsreinrichtungen, Leistungsträger, orthopädische Versorgungstellen, Ärzte, Therapeuten sowie sonstige nichtärztliche Leistungserbringer, Prüfinstitutionen z.B. Medizinischer Dienst der Krankenversicherung, Prüfdienst des Verbandes der privaten Krankenversicherung e.V., Gutachter

Von uns vertraglich verpflichtete Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu bestimmten Zwecken Daten erhalten, wenn die beteiligten Personen zur Verschwiegenheit verpflichtet sind und schriftliche, datenschutzrechtliche Weisungen gewahrt werden. Dies sind im wesentlichen Unternehmen/Einrichtungen aus den im Folgenden aufgeführten Kategorien:

Im Rahmen von Maßanfertigungen von uns vertraglich verpflichtete Unterauftragnehmer aber auch Gutachter, Unternehmen aus den

Informationspflichten gemäß Artikel 13 / 14 DSGVO für unsere Patienten



	Bereichen Unterstützung/Wartung von EDV-/IT-Anwendungen, Hoster von Webseiten, externe Rechenzentren, Archivierung, Call-Center-Services, Dokumenten- und Datenträgervernichtung, Patientenverwaltung, Buchhaltung/Controlling, Einkauf/Beschaffung, Marketing, Beitreibung von Forderungen, Kreditinstitute, Zahlkartenabwicklung, wie Kreditkarten, Lettershops, Marketingagenturen, Steuerberater zum Erstellen der Monats- und Jahresabschlüsse, Post- und Transportdienstleistungen, Zahlungsverkehr, Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten (Auskunfteien, Inkasso, Rechtsanwälte, Gerichte).
Speicherfrist bzw. Kriterien, um die Frist zu bestimmen	Ihre personenbezogenen Daten werden so lange gespeichert, wie es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist.
	Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese gelöscht, es sei denn, die Speicherung ist auf Grund gesetzlicher Aufbewahrungsfristen erforderlich (z.B. Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen von 10 Jahren, Aufbewahrung von Patientendaten von 30 Jahren).
Ihre Rechte	Sie haben das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung über die betreffenden personenbezogenen Daten, das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Sie können jederzeit mit Wirkung für die Zukunft einer gegebenen Einwilligung zur Verarbeitung widersprechen. Des Weiteren haben Sie das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren.
Erforderlichkeit der Bereitstellung Ihrer Daten	Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist zur Anbahnung, Abschluss, Durchführung und Beendigung eines Behandlungsvertrages mit Ihnen zur Erbringung unserer Leistungen erforderlich.
	Eine Nichtbereitstellung hat zur Folge, dass unsere angebotenen Service-/Dienstleistungen nicht in Anspruch genommen werden können bzw. die Produkte nicht ausgeliefert werden können. Ausgenommen davon sind alle Prozesse, in denen Sie ohne Angabe Ihrer personenbezogenen Daten unsere Produkte oder Dienstleistungen erwerben können.
Übermittlung personenbezogener Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation	Eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR (sogenannte Drittstaaten) findet nur statt, soweit dies zur Anbahnung und gegebenenfalls zum Abschluss eines Vertrages mit Ihnen oder Dritten im Rahmen Ihrer Patientenbeziehung erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben ist (z.B. für steuerrechtliche oder andere vorgeschriebene Meldepflichten) oder Sie uns eine Einwilligung erteilt haben.

Werden Dienstleister in einem sogenannten Drittstaat einbezogen, sind diese an schriftliche Weisungen gebunden und durch eine Vereinbarung der EU-Standardvertragsklauseln zur Einhaltung des Datenschutzniveaus in Europa verpflichtet.

Automatische Entscheidung nach Art. 22 Abs. 1,4 DSGVO

Findet nicht statt.

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die aufgrund Art. 6 Abs. 1 lit e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Sofern wir keine zwingend schutzwürdigen Gründe für die Verarbeitung nachweisen können, Ihre schutzwürdigen Interessen sowie Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung nicht der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient, werden wir Ihre Daten nicht weiter verarbeiten.

Gegen die Verarbeitung Ihrer Daten zum Zweck der Direktwerbung können Sie jederzeit ohne Angabe von Gründen widersprechen.

Datenquellen

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten (Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, Name der Krankenkasse, Berufsgenossenschaften oder Unfallkassen, Versicherungs-nummer, anzufertigendes Hilfsmittel, Diagnosen etc.) die wir von Ihren behandelnden Ärzten erhalten. Des Weiteren nutzen wir zu Recherchezwecken z.B. bei Adressänderungen auch Telefonbücher, Webseiten u.a. öffentliche zugängige Quellen. In bestimmten Situationen erhalten wir auch von Angehörigen Ihre Daten.